

Herr
Prof. Dr. Mario Botsch
Fakultät 04 Informatik

Urs Heidemann
Wilhelm-Dilthey-Str. 2
44227 Dortmund
Tel. 0231/755-2254
Fax 0231/755-6463
lehrevaluation@tu-dortmund.de
www.tu-dortmund.de

persönlich / vertraulich

Auswertungsbericht zur studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Botsch,
als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zu Ihrer
Veranstaltung "Computeranimation" im Rahmen der studentischen
Lehrveranstaltungsbeurteilung.

Der Ergebnisbericht gliedert sich in drei Abschnitte:

a) Auswertung der geschlossenen Fragen

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen
grafisch durch ein Histogramm und ergänzt durch numerische Angaben
aufbereitet. Zu den statistischen Kennzahlen zählen die relativen
Antworthäufigkeiten sowie zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median, die
Standardabweichung und die Anzahl der Nennungen.

b) Profillinie

Zur schnellen und übersichtlichen Orientierung zeichnet die Profillinie eine
gestrichelte Linie der Mittelwerte zu den Skalafragen. Zusätzlich werden der
Mittelwert und die Anzahl der Nennungen numerisch angegeben.

c) Auswertung der offenen Fragen

Die Auswertung der offenen Fragen wird in Form von Bildausschnitten
dargestellt. Wurde eine Online-Befragung durchgeführt bzw. die Handschriften
manuell erfasst, erscheinen die Antworten entsprechend in Maschinenschrift.

Wurden für den verwendeten Fragebogen (FK04_VUE_o_01) Globalindikatoren
definiert, werden diese am Anfang des Berichtes dargestellt. Die Indikatoren
bilden den Mittelwert zu einer thematischen Fragengruppe und ermöglichen
einen schnellen Überblick über die Ergebnisse der Befragung.

Für Rückfragen zur Lehrevaluation wenden Sie sich bitte an die
Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner in Ihrer Fakultät.

Bei technischen Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.
Urs Heidemann (EvaSys Administrator)

Sparkasse Dortmund

IBAN DE09 4405 0199 0001 1813 27
SWIFT DORTDE33

USt-IdNr. DE 811258273

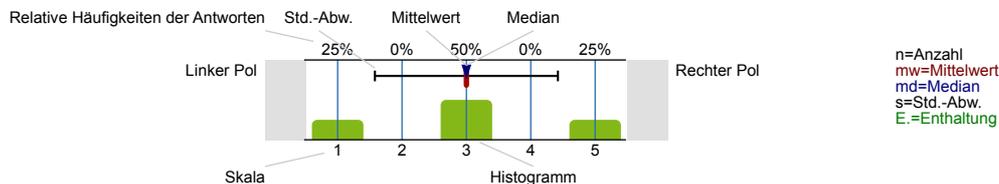


Prof. Dr. Mario Botsch
 Computeranimation (42629_WS2021)
 Erfasste Fragebögen = 22

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

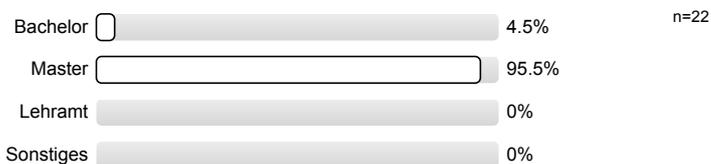
Legende

Fragestext

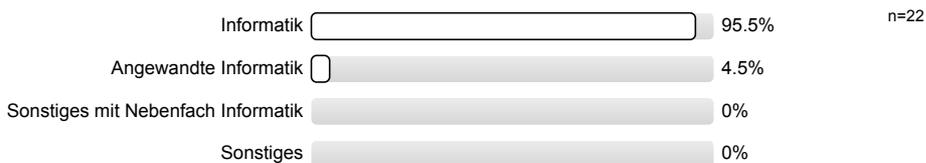


1. Statistische Angaben

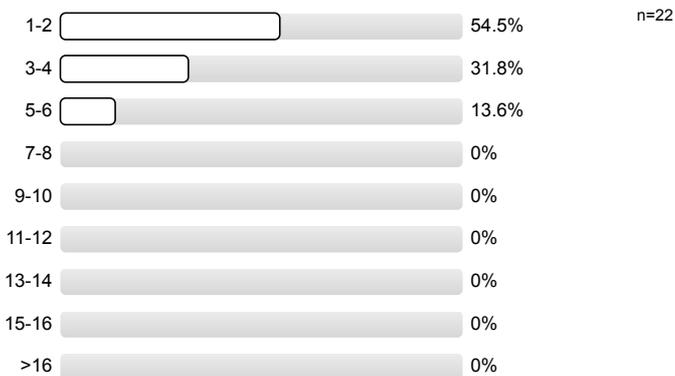
1.1) Angestrebter Abschluss:



1.2) Studienfach:

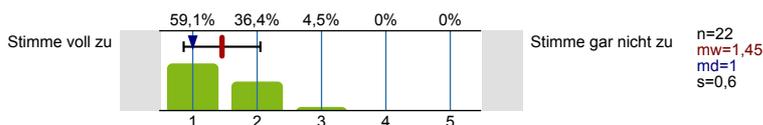


1.3) Aktuelles Semester im aktuellen Studiengang:

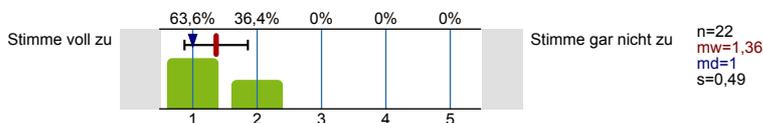


2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.1) Zu Beginn des Semesters waren die initialen Veranstaltungsinformationen gut auffindbar (Moodle-Raum, Veranstaltungswebsite ist präsent, ...)



2.2) Die vorab gegebenen Informationen zur Veranstaltung haben einen reibungslosen Einstieg ermöglicht (Informationen zum Ablauf und Prüfungen, Termine und z.B. geplante Ausfälle)



<p>2.3) Während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung wurden organisatorische Informationen gut kommuniziert (z.B. spontane Ausfälle)</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,14 md=1 s=0,35</p>
<p>2.4) Die tatsächlichen Inhalte der Veranstaltung stimmen mit den Beschreibungen im Modulhandbuch / auf den Webseiten überein</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=21 mw=1,1 md=1 s=0,3</p>
<p>2.5) Die Organisation der Veranstaltung ermöglicht den erfolgreichen Abschluss des Moduls mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand (in Bezug auf die ECTS-Punkte des Moduls)</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=21 mw=1,43 md=1 s=0,6</p>

3. Lernumgebung

<p>3.1) Die Veranstaltung ermöglicht es insgesamt in ausreichender Weise Fragen an die Lehrenden zu stellen und diese werden auch adäquat beantwortet</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,05 md=1 s=0,21</p>
<p>3.2) Eine Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,05 md=1 s=0,21</p>
<p>3.3) Im Rahmen der Veranstaltung wird es den Studierenden ermöglicht sich einzubringen, zum Beispiel durch Nachfragen, Quizze, Abstimmungen o.ä.</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,18 md=1 s=0,5</p>
<p>3.4) Die Veranstaltung motiviert die Studierenden zum Kooperieren mit anderen Studierenden</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,95 md=2 s=0,9</p>
<p>3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,73 md=2 s=0,7</p>
<p>3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,77 md=1,5 s=0,97</p>
<p>3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,41 md=1 s=0,5</p>
<p>3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=22 mw=1,32 md=1 s=0,57</p>

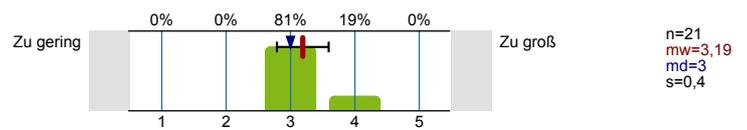
4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

<p>4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen</p>		<p>Stimme gar nicht zu</p> <p>n=21 mw=1,67 md=1 s=0,97</p>
---	--	--

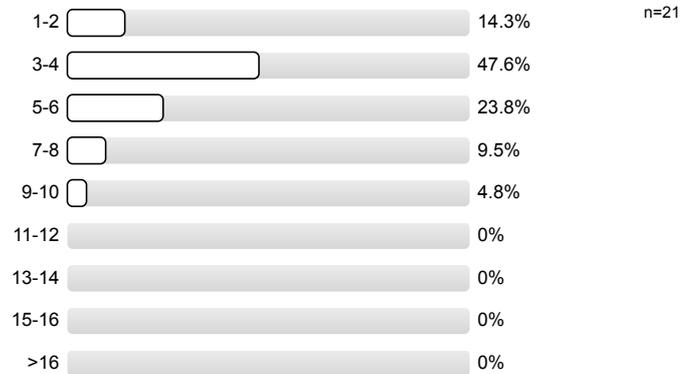
4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar



4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...

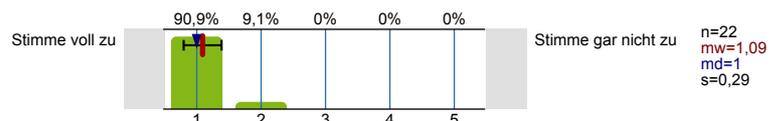


4.4) Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie für die Vor- und Nachbereitungszeit der Vorlesung (inkl. Bearbeitung der Übungszettel und des Praktikums)?

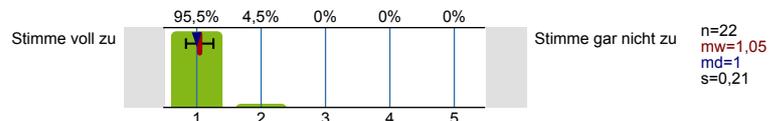


5. Bewertung der Webinare

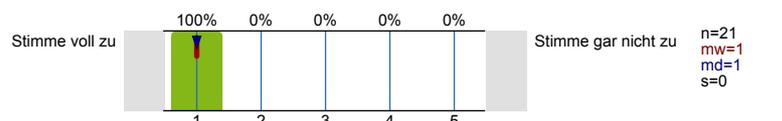
5.1) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet



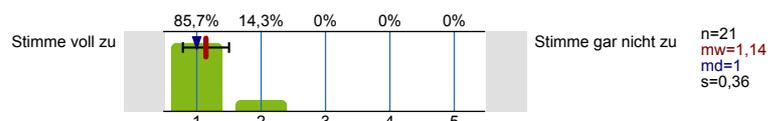
5.2) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah



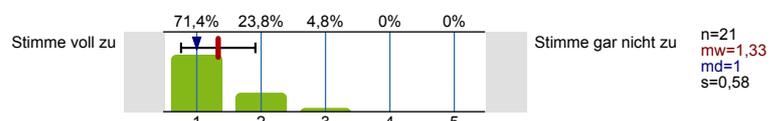
5.3) Die in den Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenige Fehler, etc.)



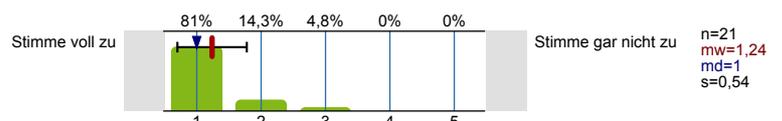
5.4) Der Lernstoff ist in den Webinaren verständlich strukturiert



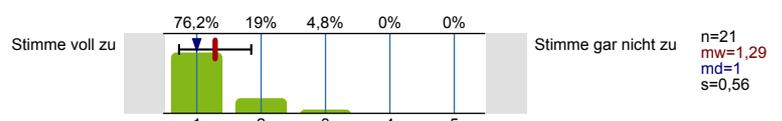
5.5) Die Lehrkraft erklärt in den Webinaren kompliziertes verständlich



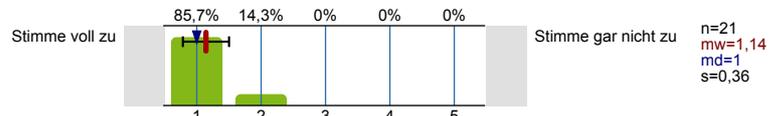
5.6) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen



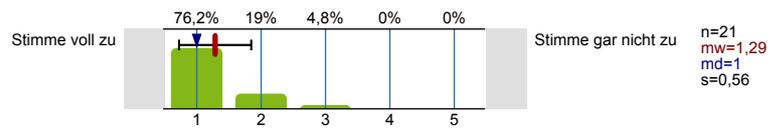
5.7) Lehrkraft macht in den Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte verständlicher



5.8) Die Lehrkraft macht in den Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher



5.9) Die Webinaren schaffen es Interesse zu wecken

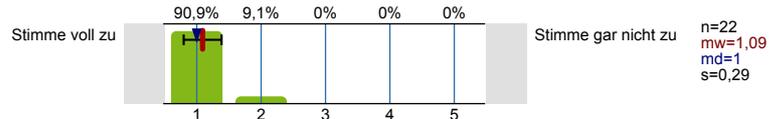


6. Bewertung der Vorlesungsvideos

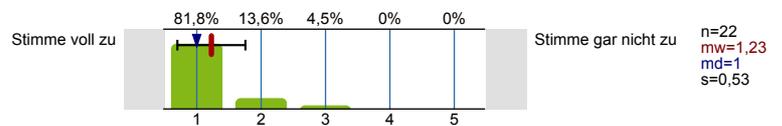
6.1) Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität



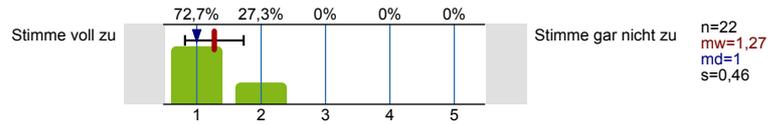
6.2) Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert



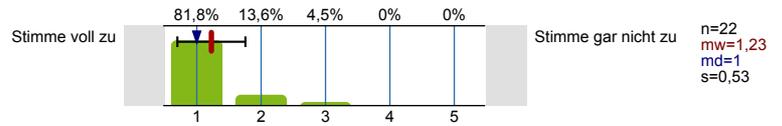
6.3) Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich



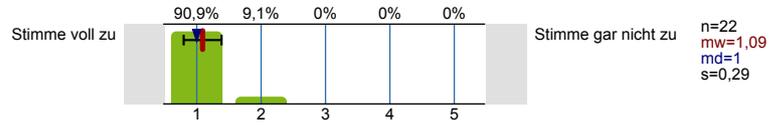
6.4) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen



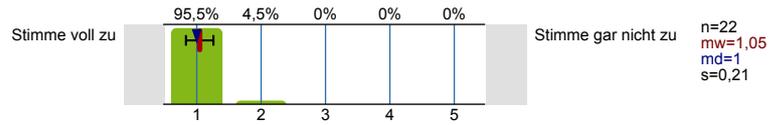
6.5) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte verständlicher



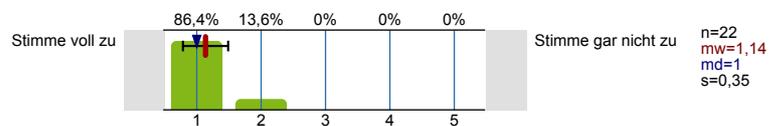
6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher



6.7) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenig Fehler, etc.)



6.8) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken

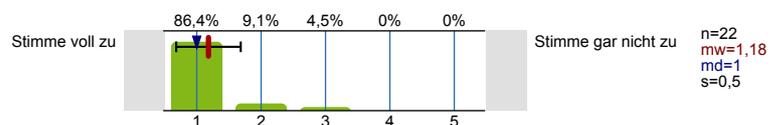


7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

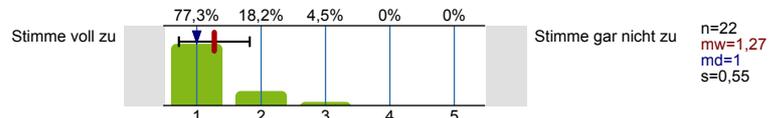
7.1) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen



7.2) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)

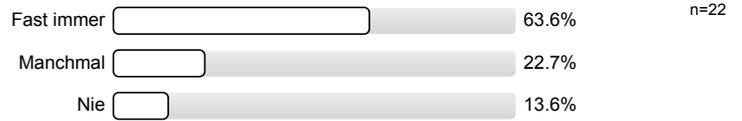


7.3) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten

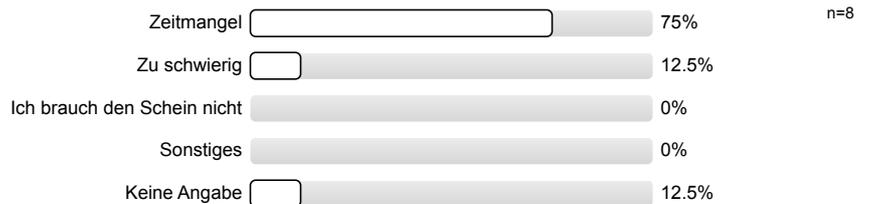


8. Bewertung der Übung

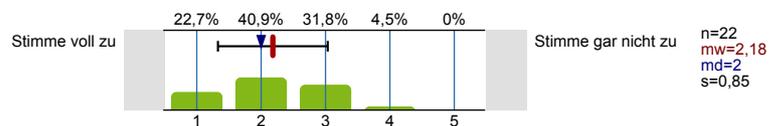
8.1) Ich bearbeite die Übungszettel



8.2) Grund für Nichtbearbeitung:



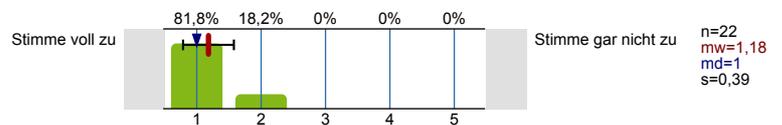
8.3) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt



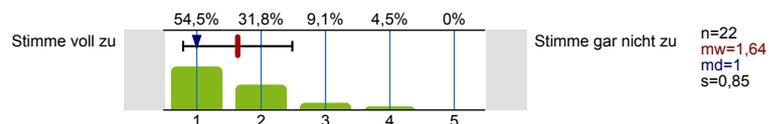
8.4) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei



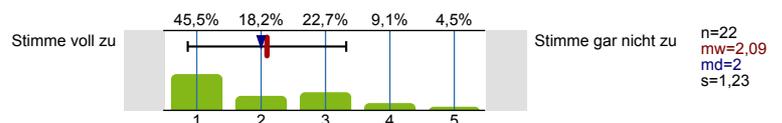
8.5) Es besteht die Möglichkeit Fragen zu den Lösungen/ Abgaben zu stellen (z.B. Email, in der Übung, in einer Sprechstunde/ Tutorium, etc.)



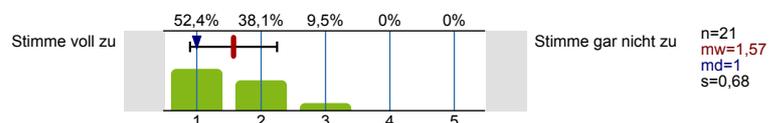
8.6) Das Feedback zu den Übungsabgaben ist schlüssig und hilfreich



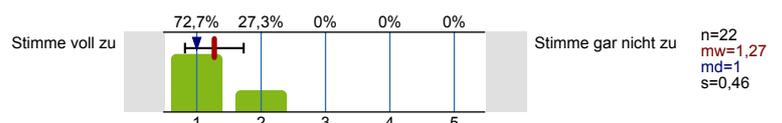
8.7) Die Lösungen werden in einem angemessenen Rahmen vorgestellt oder zur Verfügung gestellt



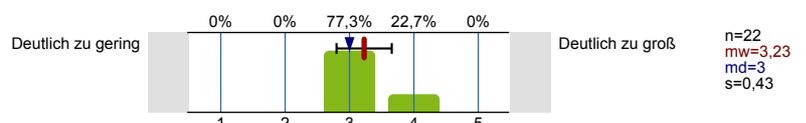
8.8) Die (Vorstellung der) Lösungen zu den Aufgaben ist gut verständlich



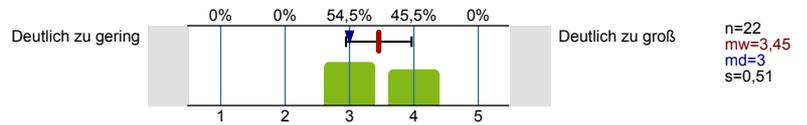
8.9) Der/Die Übungsgruppenleiter/-leiterin wirkt kompetent und ist gut vorbereitet



8.10) Der Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben ist ...

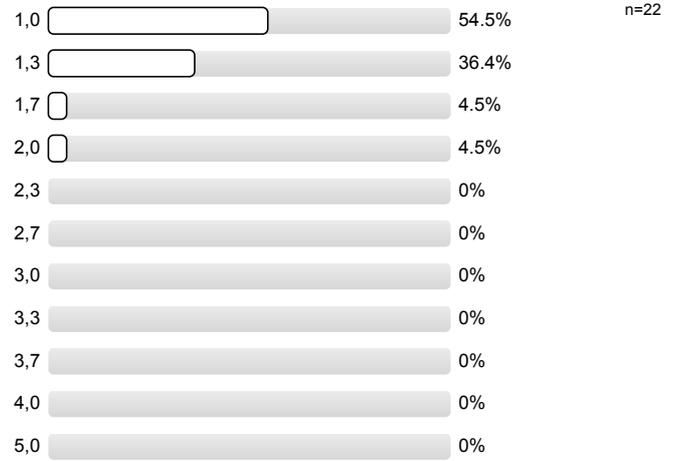


8.11) Der Aufwand zum Lösen aller Übungsaufgaben ist ...

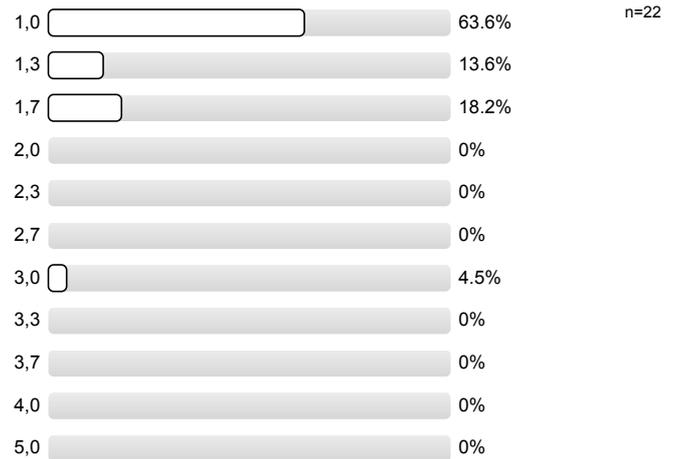


9. Gesamtbewertung der Veranstaltung

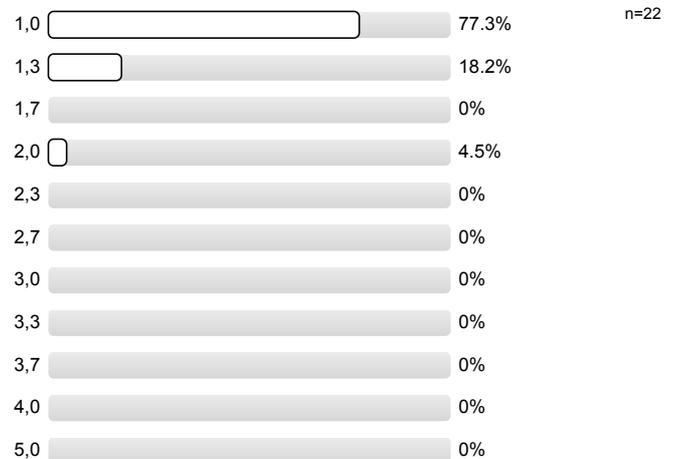
9.1) ... die Organisation der Veranstaltung?



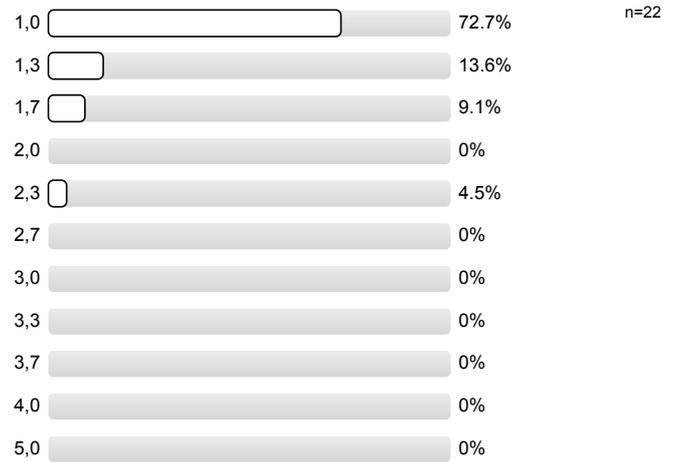
9.2) ... das Liveangebot der Veranstaltung (z.B. Webinare)?



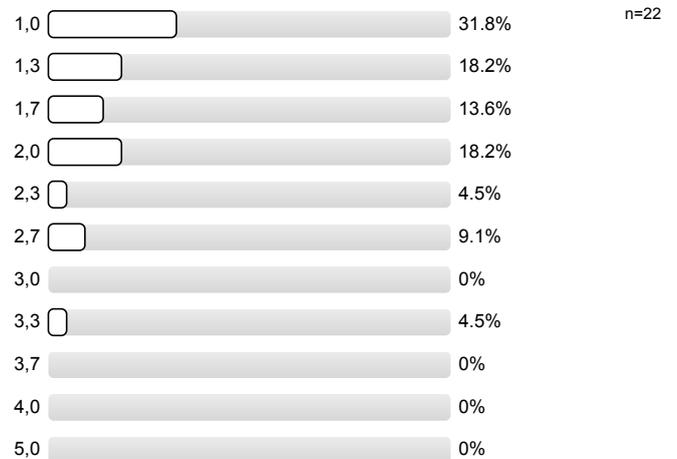
9.3) ... die asynchron bereitgestellten Vorlesungskomponenten (z.B. VL-Videos)?



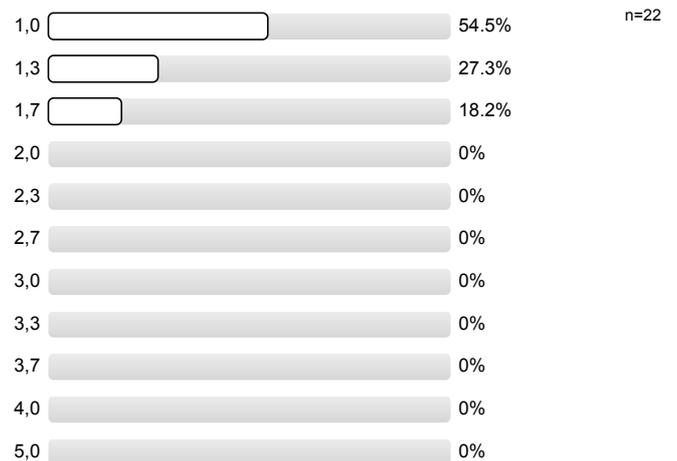
9.4) ... das Material der Veranstaltung (z.B. Folien)?



9.5) ... den Übungsanteil der Veranstaltung?



9.6) ... diese Veranstaltung insgesamt?



Profillinie

Teilbereich: **Fakultät 04 Informatik**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Mario Botsch**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Computeranimation**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.1) Zu Beginn des Semesters waren die initialen Veranstaltungsinformationen gut auffindbar (Moodle-Raum, Veranstaltungswebsite ist präsent, ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,45
2.2) Die vorab gegebenen Informationen zur Veranstaltung haben einen reibungslosen Einstieg ermöglicht (Informationen zum Ablauf und ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,36
2.3) Während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung wurden organisatorische Informationen gut kommuniziert (z.B. spontane Ausfälle)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,14
2.4) Die tatsächlichen Inhalte der Veranstaltung stimmen mit den Beschreibungen im Modulhandbuch / auf den Webseiten überein	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,10
2.5) Die Organisation der Veranstaltung ermöglicht den erfolgreichen Abschluss des Moduls mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand (in Bezug auf die ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,43

3. Lernumgebung

3.1) Die Veranstaltung ermöglicht es insgesamt in ausreichender Weise Fragen an die Lehrenden zu stellen und diese werden auch adäquat beantwortet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,05
3.2) Eine Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,05
3.3) Im Rahmen der Veranstaltung wird es den Studierenden ermöglicht sich einzubringen, zum Beispiel durch Nachfragen, Quizze, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,18
3.4) Die Veranstaltung motiviert die Studierenden zum Kooperieren mit anderen Studierenden	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,95
3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,73
3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,77
3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,41
3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,32

4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,67
4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,27
4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...	Zu gering		Zu groß	n=21	mw=3,19

5. Bewertung der Webinare

5.1) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,09
---	----------------	--	---------------------	------	---------

5.2) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,05
5.3) Die in den Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,00
5.4) Der Lernstoff ist in den Webinaren verständlich strukturiert	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,14
5.5) Die Lehrkraft erklärt in den Webinaren kompliziertes verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,33
5.6) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,24
5.7) Lehrkraft macht in den Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,29
5.8) Die Lehrkraft macht in den Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,14
5.9) Die Webinaren schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,29

6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.1) Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,09
6.2) Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,09
6.3) Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,23
6.4) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,27
6.5) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,23
6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,09
6.7) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,05
6.8) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,14

7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

7.1) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,32
7.2) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,18
7.3) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,27

8. Bewertung der Übung

8.3) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=2,18
8.4) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,36
8.5) Es besteht die Möglichkeit Fragen zu den Lösungen/ Abgaben zu stellen (z.B. Email, in der Übung, in einer Sprechstunde/ Tutorium, etc.)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,18
8.6) Das Feedback zu den Übungsabgaben ist schlüssig und hilfreich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=1,64
8.7) Die Lösungen werden in einem angemessenen Rahmen vorgestellt oder zur Verfügung gestellt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=22	mw=2,09



Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.6) Anmerkungen zur Organisation bzw. Onlinepräsenz (Webseite, Moodle-Raum) der Veranstaltung:

- Eine sehr gut organisierte Veranstaltung in jeglicher Hinsicht
- Ich bin mehr als positiv überrascht vom Engagement der Veranstalter. Dadurch hat die Veranstaltung im Gegensatz zu vielen anderen auch Vorteile im Online-Format.
- Ich finde die Organisation des Moduls richtig gut. Generell der Aufbau mit den Videos und den interaktiven Folien. Ich bin eh ein Fan von reverse Classroom.
- Links aus den Emails wie wiederkehrende Zoom räume wären nochmal gut auf der website zu haben
- Moodle-Raum nutzen wäre übersichtlicher, statt eigene Homepage

5. Bewertung der Webinare

5.10) Kommentare zu den Webinaren:

- Das Vorlesungstool gefällt mir sehr gut. Allerdings finde ich es manchmal schwierig, Kommentare oder Notizen unter den Folien zuzuordnen, da könnten evt häufiger Überschriften oder konkrete Verweise (Nummern o.Ä.) verwendet werden. Auch Fragen, die als beantwortet markiert wurden, sind auf den Folien selber meistens nicht beantwortet (Mitschreiben hilft hier natürlich). Und teilweise finde ich die Überschriften zu allgemein, sodass man länger suchen muss.
- Die Verlinkungen zu weiteren Informationen auf der entsprechenden Folie sind sehr praktisch wenn man etwas nicht verstanden hat.
- Die Vorlesung setzt Standards der Online - Lehre. An dieser Form der Wissensvermittlung können sich viele ein Beispiel nehmen. Die vielen interaktiven Beispiele machen es zu Lehre zum anfassen.
- Ich muss sagen ich wurde noch in keiner Veranstaltung so gut abgeholt wie beim Herr Botsch. Ganz besonders weil er es schafft komplizierte Themen einfach zu erklären das eigentlich jeder mitkommen kann.
- ich bin von der kombination Video und webinarFragestunde sehr begeistert. sofern fragen auf kommen kann man sowohl noch einmal das video anschauen bzw. wenn die frage dadurch noch nicht geklärt werden konnte in der fragestunde geklärt werden

6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.9) Kommentare zu den Vorlesungsvideos:

- 3Blue1Brown zur Ergänzung sind sehr gut
- Die Vorlesungsvideos sind wirklich sehr gut. Die Präsentation mit dem Zeichnen und den extra Seiten ist praktisch in den Videos, und wenn ich anfangen zu lernen stelle ich mir die Notizen auch sehr hilfreich vor. Die Videos etwas schneller zu gucken hilft mir weniger abzuschweifen und auch die länge von so 30-60 min finde ich gut. Die Folien mit den Interaktiven Beispielen sind auch gut zum Verständnis und machen das Thema oft greifbarer. Die Möglichkeit zu dem Video zu springen bei den Folien stelle ich mir beim lernen praktisch vor, wenn man etwas bei einer Stelle nicht versteht. Insgesamt sehr gut. Ich denke da ist viel Mühe reingeflossen welche sich für mich aber gelohnt hat. Das Format hätte in den anderen Vorlesungen die ich höre auch einen Mehrwert denke ich. Mir fällt spontan nichts ein was ich verbessern würde.
- Sehr gute videos, viele Beispiele. Verständliche Erklärungen, angenehmer Vortragsstil!
- Sehr gutes Format, vor allem die html folien; würde ich mir in einer ähnlichen form bei allen vorlesungen der TU wünschen
- Selbst während des laufenden Semesters ist die Lehrkraft überdurchschnittlich an der Verbesserung der Wissensrepräsentation interessiert und setzt diese erfolgreich um (Bsp. Video & Slide Synchronisation). Eine inspirierende Herangehensweise
- Super Videos, super verständlich, bisher die beste VL im Master :)
- Top :)
- Top!! Man sieht, wie viel Liebe und Arbeit in den Videos und im Vorlesungsmaterial steckt. Gut verständlich, einfach zu folgen, spannend und aufschlussreich. Dafür möchte ich noch mal gesondert ein dickes Lob für geben.
- bitte weiter so. ich könnte mir vorstellen dass auch bei der Präsenz lehre solche videos sehr effizient sin, gerade wenn es keine ausformulierten skripte mehr gibt (wie früher und bei den mathematikern üblich) und zusammen mit der persönlichen frage stunde top :)

7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

7.4) Kommentare zum Vorlesungsmaterial:

- Die interaktiven Elemente der Folien sind sehr gut.
- Ein ausformuliertes Skript ist immer eine gute zusätzliche Hilfe. Die Folien sind aber auch super aufgebaut.
- Ich habe noch in keiner anderen Vorlesung Folien gesehen, die so viele Möglichkeiten bieten den Stoff zu verstehen. Top.
- Manchmal sind die Uploadzeiten sehr komisch. Fester Termin des Uploads wäre gut
- Sehr ordentliche und übersichtliche Folien.
- die Kombination aus Beispielen, Videos, Fragen und Text in den HTML-Folien ist genial
- die ragenstell funktion sowie die Integration der Videos passend zu den folien ist genial :)

8. Bewertung der Übung

8.12) Kommentare zur Übung:

- Bitte das nächste Mal eine Pflicht seine Kamera einzuschalten, das Zusammenarbeiten mit schwarzen Bildschirmen ist sehr seltsam.
- Die Mitarbeiter des Professors sind hochkompetent. Die Übungen könnten Gefahr laufen, den Themen der Vorlesung zeitlich etwas zu sehr hinterher zu hängen.
- Die Theoriezettel wirken teilweise etwas kurz.
Es wäre teilweise gut eine Musterlösung für die Programieraufgaben zu sehen.
- Die Übung ist gut gelungen finde ich. Die Aufgaben wirken gut durchdacht und es ist meisten rewarding Sachen zu implementieren wenn man danach schöne Bilder sieht. Ich finde vor allem das Einteilen in Gruppen gut ist. Mir machte es in Gruppen mehr Spaß und es ist weniger frustrierend. Dafür das es alles online ist sehr gut gelöst. Ich persönlich hätte Spaß mich mehr mit Rust zu beschäftigen, was ja auch ganz gut passt in den Bereich. Aber den Entscheidung von c++ ist auch gut Nachvollzieher da es in dem Bereich einfach dominanter ist und viele sich damit schon ein bisschen auskennen. Vielleicht wird es ja irgendwann Rust. Mir fällt spontan sonst nichts ein was ich verbessern würde.
- Ich würde mir mehr Übungen Wünschen den die machen nicht nur Spaß sondern festigen die Theorie.
- Leider für die Programieraufgaben zu wenig Zeit. Von den 1,5h Übung bleiben meist nur 50-60 Minuten fürs Programmieren übrig. Dennoch ist die Übung sehr gut, da man den Vorlesungsstoff gut anwenden kann.
- Zeitlich waren die Programieraufgaben ein wenig knapp für die einzelnen Übungen
- Übungen teils etwas schwer alleine zu lösen, werden dann (erst) in der Übung klarer;
Außerdem leider zu wenig zeit die präsenzaufgaben vollständig zu lösen
- Übungzettel nach 3 Wochen, wenn man bei einem anderen Thema ist. Vllt eine Woche Bearbeitung und am Anfang besprechen